



Detailansicht des Registereintrags

Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA

Stand vom 25.11.2024 10:20:49 bis 24.06.2025 18:03:36

Kommanditgesellschaft auf Aktien (KGaA)

Registernummer:	R000931
Ersteintrag:	22.02.2022
Letzte Änderung:	25.11.2024
Letzte Jahresaktualisierung:	24.06.2024
Tätigkeitskategorie:	Sonstiges Unternehmen
Kontaktdaten:	Adresse: Arnulfstraße 29 80636 München Deutschland Telefonnummer: +4989121420 E-Mail-Adressen: info-bms-germany@bms.com Webseiten: http://www.bms.com/de
Hauptstadtrepräsentanz:	Ebertstraße 2 10117 Berlin Telefonnummer: +4989121420 E-Mail-Adresse: info-bms-germany@bms.com
Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):	
Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23	
Wirtschaftliche Tätigkeit	

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

970.001 bis 980.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

1,75

Vertretungsberechtigte Person(en):**1. Remo Gujer**

Funktion: Geschäftsführer

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (8):

1. **Dierk Neugebauer**
2. **Lars Dudeck**
3. **Dr. Andreas Jäcker**
4. **Regina Jost**
5. **Klaus Trudrung**
6. **Stefan Biedebach**
7. **Christine Kriedemann**
8. **Kathrin Stubenvoll**

Mitgliedschaften (16):

1. All.Can Deutschland
2. American Chamber of Commerce in Germany e.V.
3. Arbeitsgemeinschaft Therapie Seltene Erkrankungen (ATSE)
4. Atlantik-Brücke e.V.
5. Bitkom e.V.
6. Bundesverband Managed Care e.V. (BMC)
7. Förderkreis der Deutschen Industrie e.V.
8. Freiwillige Selbstkontrolle für die Arzneimittelindustrie e.V. (FSA)
9. LAWG Deutschland e.V.
10. Pharmainitiative Bayern
11. Verband der Chemischen Industrie e.V. (VCI)
12. Verband Forschender Arzneimittelhersteller e.V. (vfa)
13. Vision Zero e.V.
14. Wirtschaftsbeirat der Union e.V.
15. Wirtschaftsrat der CDU e.V.
16. EHDS-Koalition

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (21):

Außenwirtschaft; EU-Binnenmarkt; EU-Gesetzgebung; Arzneimittel; Gesundheitsförderung; Gesundheitsversorgung; Pflege; Sonstiges im Bereich "Gesundheit"; Datenschutz und Informationssicherheit; Digitalisierung; Urheberrecht; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Politisches Leben, Parteien; Krankenversicherung; Pflegeversicherung; Rente/Alterssicherung; Unfallversicherung; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Handel und Dienstleistungen; Industriepolitik; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst sowie durch die Beauftragung Dritter wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Die Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA ist ein forschendes Pharmaunternehmen mit Sitz in München und einem Fokus auf Humanarzneimitteln. Unsere Mission ist die Erforschung, Entwicklung und Bereitstellung von innovativen Medikamenten, die Patienten dabei helfen, schwere Erkrankungen zu überwinden. Mit diesem Ziel informieren wir über notwendige politische und regulatorische Rahmenbedingungen, die den weiteren medizinischen Fortschritt fördern.

Hierfür werden Gespräche mit Vertreterinnen und Vertretern von Bundesregierung und Mitgliedern des Deutschen Bundestages geführt und dabei aufgezeigt, wie sich die Regulatorik und allgemeinen Rahmenbedingungen auf das Geschäft von Bristol Myers Squibb auswirken. Mit dem gleichen Ziel veranstaltet Bristol Myers Squibb auch parlamentarische Veranstaltungen.

Konkrete Regelungsvorhaben (5)

1. GKV-Finanzstabilisierungsgesetz (GKV-FinStG, 2022)

Beschreibung:

Revision der Kostensenkungsmaßnahmen, die den Marktzugang innovativer Arzneimittel nachhaltig einschränken; Ziel ist es, strukturelle Änderungen des AMNOG wie die sogenannten Leitplanken und den Kombinationsabschlag zu streichen.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/4086 (Vorgang) [alle RV hierzu]

a) zu dem Gesetzentwurf der Bundesregierung - Drucksachen 20/3448, 20/3713, 20/4001 Nr. 1.4 - Entwurf eines Gesetzes zur finanziellen Stabilisierung der gesetzlichen Krankenversicherung - (GKV-Finanzstabilisierungsgesetz) - b) zu dem Antrag der Fraktion der CDU/CSU - Drucksache 20/2375 - Soforthilfeprogramm für Krankenhäuser zur Abfederung unvorhersehbarer inflationsbedingter Kostensteigerungen - c) zu dem Antrag der Fraktion der Abgeordneten Martin Sichert, Jörg Schneider, Dr. Christina Baum, weiterer A...

Betroffenes geltendes Recht:

SGB 5 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Arzneimittel [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (5):

1. SG2403040001 (PDF - 1 Seite)

Adressatenkreis:

Versendet am 04.03.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

2. SG2406130105 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 16.04.2024 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

3. SG2406130107 (PDF - 27 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 16.04.2024 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

4. SG2406130108 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 16.04.2024 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

5. SG2406130109 (PDF - 15 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 16.04.2024 an:

Bundestag

2. Medizinforschungsgesetz (MFG, 2024)

Beschreibung:

Erreichung effektiver Verbesserungen der Arzneimittel-F&E in Deutschland durch praxistaugliche Maßnahmen sowie Abschaffung innovationsfeindlicher Instrumente in der Erstattung von Arzneimitteln:

- Beschleunigung der Bewertungsverfahren klinischer Studien durch Ethik-Kommissionen
- Harmonisierung der Anforderungen bzw. Bewertungskriterien und Verfahren der Ethikkommissionen sowie Gewährleistung der Unabhängigkeit der geplanten Spezialisierten Ethikkommission
- Beschleunigung der Prüf-Verfahren des Bundesamts für Strahlenschutz (BfS)
- Umsetzung einer praxistauglichen Option für vertrauliche Erstattungsbeträge auf Wunsch des Herstellers
- Beibehaltung des preisbildenden Kriteriums „europäische Preise“
- Abschaffung der AMNOG-"Leitplanken" und des Kombinationsabschlags

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/11561 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Medizinforschungsgesetzes

1. Zuständiges Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

2. Zuständiges Ministerium: BMUV (20. WP) [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

AMG 1976 [alle RV hierzu]; SGB 5 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Arzneimittel [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]; Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (2):

1. SG2403040002 (PDF - 13 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 28.05.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundeskanzleramt (BKAm) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [alle SG dorthin]

2. SG2406130111 (PDF - 1 Seite)

Adressatenkreis:

Versendet am 05.06.2024 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundeskanzleramt (BKAm) [alle SG dorthin]

3. Ermöglichung einer effektiven Schlaganfall-Prophylaxe bei Risikopatient:innen

Beschreibung:

Etablierung einer regelhaften Früherkennung von Vorhofflimmer-Risikopatient:innen zur Vorbeugung von Schlaganfällen. Dazu soll ein risikoadaptiertes Screening auf Vorhofflimmern mit Fokus auf die Risikogruppen (nach Alter/Vorerkrankung/Lebensstil) eingeführt werden. Mittels der im Gesunde-Herz-Gesetz (GHG) vorgesehenen Gesundheitsuntersuchungen könnten auch Menschen mit bislang unerkanntem Vorhofflimmern frühzeitig diagnostiziert werden.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/13094 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Stärkung der Herzgesundheit - (Gesundes-Herz-Gesetz - GHG)

Zuständiges Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

Zuvor:

Referentenentwurf (BMG): Gesetz zur Stärkung der Herzgesundheit (Gesundes-Herz-Gesetz) (Vorgang)

Betroffenes geltendes Recht:

SGB 5 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Gesundheitsförderung [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu];

Krankenversicherung [alle RV hierzu]

4. EU-Pharma-Paket / Pharma-Package (EU General Pharmaceutical Legislative Revision)

Beschreibung:

Das auf EU-Ebene verhandelte Pharma-Paket soll die Versorgung von EU-Bürger:innen mit Arzneimitteln verbessern. Mit Blick auf die deutsche Positionierung im EU-Rat adressieren wir folgende Punkte:

- Stablen und starken Unterlagenschutz (RDP) gewährleisten
- Starken Patentschutz erhalten – keine Kürzungen der Marktexklusivität für Orphan Drugs, keine Ausweitung der Bolar-Regelungen
- Zulassungsverfahren flexibler gestalten und entbürokratisieren
- Hoheit des Herstellers über Produktinformation beibehalten
- Umweltverträglichkeitsprüfung: Patientennutzen zuvorderst, keine Umweltrisikobewertung (ERA) als Versagensgrund eines Arzneimittelzulassungsantrags
- Lieferengpässe: Regelung verhältnismäßig gestalten und Bürokratie vermeiden

Interessenbereiche:

Arzneimittel [\[alle RV hierzu\]](#); EU-Gesetzgebung [\[alle RV hierzu\]](#); Gesundheitsversorgung [\[alle RV hierzu\]](#); Urheberrecht [\[alle RV hierzu\]](#); Wissenschaft, Forschung und Technologie [\[alle RV hierzu\]](#)

5. Sicherstellung einer nachhaltigen GKV-Finanzierung

Beschreibung:

Die Finanzierung der Gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) ist wegen des demografischen Wandels, des medizinischen Fortschritts sowie zuletzt auch hohen Inflationsraten bei gleichzeitig stagnierenden Einnahmen unter Druck. Die Bundesregierung hatte im Koalitionsvertrag eine Dynamisierung der staatlichen Zuschüsse und eine Entlastung der GKV-Finzen von versicherungsfremden Leistungen vereinbart, diese bisher aber nicht umgesetzt. Ziel muss es sein, mit einer strukturellen Finanzreform die GKV-Finzen nachhaltig zukunftsfit zu machen und auf Eingriffe ins GKV-Leistungsspektrum für Patient:innen zu verzichten. Dies gilt auch für einseitige Kosteneinsparungen im Arzneimittelbereich wie beim GKV-FinstG, das bereits die Verfügbarkeit von Arzneimittelinnovationen in Deutschland einschränkte.

Betroffenes geltendes Recht:

SGB 5 [\[alle RV hierzu\]](#)

Interessenbereiche:

Arzneimittel [\[alle RV hierzu\]](#); Gesundheitsversorgung [\[alle RV hierzu\]](#); Industriepolitik [\[alle RV hierzu\]](#); Krankenversicherung [\[alle RV hierzu\]](#); Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben [\[alle RV hierzu\]](#)

Stellungnahmen/Gutachten (3):

1. **SG2409170022** (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 18.07.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [\[alle SG dorthin\]](#)

2. **SG2411010011** (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 21.10.2024 an:

Bundesregierung

Bundeskanzleramt (BKAm) [\[alle SG dorthin\]](#)

3. **SG2411250002** (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 21.11.2024 an:

Bundesregierung

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

[UPLOAD-2023-BMS-Jahresabschlussbericht.pdf](#)

Eigener Verhaltenskodex

[BMS-Kodizes.pdf](#)